

Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung der Waldorfpädagogik am 24.11.2009

Beginn: 20.05

Teilnehmer: 40 lt. Liste

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Es sind keine Änderungen zur Tagesordnung eingegangen.

Es wird festgestellt, dass die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist.

2. Bericht des Vorstandes (Schwerpunktthema : Wahrnehmung des ehrenamtlichen Engagements in unserem Verein).

Der Vorstandsvorsitzende Stefan Riedel spricht über die Arbeit des Vorstandes im letzten Jahr.

Vorspiel von Emil Riedel: Sarabande von J. S. Bach für alle ehrenamtlich Tätigen

Dr. Hadamovsky spricht stellvertretend für alle ehrenamtlich Tätigen. Dank an die Klassenhelfer und an Lillehavn e.V. durch Herrn Kullak-Ublick.

Ellen Willimzig-Brozus berichtet über die Arbeit im Kindergarten und in der Kinderstube im letzten Jahr und dankt dem Beirat.

Achim Langer dankt dem Vertrauenskreis, dem Küchenteam und dem Verein Minna Röder.

Stefan Riedel dankt dem Baukreis und dem Putzkreis.

Dörte Schläger-Carstensen berichtet über den Elternrat, dankt dem Bazarkreis und dem Bazarbastelkreis.

Henning Fitsch bedankt sich bei den Ermäßigungsgesprächsführern.

Henning Kullak-Ublick dankt dem Ladenhof sowie Herrn Andreas Cziepluch für das Corporate Design.

3. Finanzen (Bericht Jahresabschluss 2008, Kurzbericht 2009, Beschluss Haushaltsplan 2010, Stellungnahme der Wirtschaftsprüferin)

Erläuterung der Bilanz 2008 und der Gewinn- und Verlustrechnung 2008 durch den Geschäftsführer Herrn Fitsch. Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt ausgeglichen ab. Das laufende Geschäftsjahr 2009 wird voraussichtlich negativ abschließen. Dies hängt mit der Umfinanzierung zusammen und ist daher kein grundsätzliches Problem sondern ein einmaliges Phänomen.

Die Anmeldezahlen für den Kindergarten wurden für eine Erweiterung genutzt. Der Anbau für die 4. Gruppe inkl. Vergrößerung der Büroräume wird in 2010 fertig gestellt werden.

Vorblick auf das Geschäftsjahr 2010:

Es wird nach Einsparmöglichkeiten und weiteren Einnahmequellen gesucht. Besonderer Augenmerk soll auf das Mahnwesen, Elternhilfe und das Ehrenamt gelegt werden.

Beantwortung von Fragen zum Haushalt:

Machte die Umfinanzierung bei 105 Tsd. Euro Vorfälligkeitszinsen noch Sinn?

Durch die günstigen Bedingungen bei der GLS (Zinssatz durch die unterschiedliche Einstufung für das KfW- Darlehen bei der Sparkasse 7%, bei der GLS 4,65 %) haben sich diese Kosten nach ca. 3 – 4 Jahren amortisiert.

Die Wirtschaftsprüferin Frau Casper bestätigt den Bericht des Geschäftsführers und verliest den Prüfungs- bzw. Bestätigungsvermerk, mit dem sie die Bilanz versehen hat.

4. Entlastung des Vorstands

Die Mitgliederversammlung entlastet den Vorstand einstimmig ohne Enthaltungen.

5. Bestellung der Wirtschaftsprüferin Frau Casper

Frau Casper wird einstimmig ohne Enthaltungen zur Wirtschaftsprüferin bestimmt.

6. Beschlussfassung zur Gebäudebeteiligung

Es wird beantragt, die Gebäudebeteiligung unverändert bei 95 Euro monatlich zu belassen:

Der Vorschlag wird einstimmig mit 5 Enthaltungen angenommen.

7. Beschlussfassung zur Erhöhung des Hortbeitrags

Es wird vorgeschlagen den Hortbeitrag auf 138 Euro monatlich zu erhöhen. Der bisherige Beitrag deckt nicht die entstehenden Kosten und liegt weit unter dem Satz für städtische Einrichtungen. Bei einer Anpassung ist es für einkommensschwache Eltern dann auch möglich Zuschüsse bei der Stadt zu beantragen.

Es wurde die Frage gestellt, ob die Kostenermittlung für einzelne Tage verhältnismäßig ist. Diese Frage wird im Detail später geklärt.

Der Beschluss, den Hortbeitrag auf 138 Euro monatlich zu erhöhen wird einstimmig mit 3 Enthaltungen angenommen.

8. Vorstandswahlen

8a. Wiederwahl des Lehrervertreeters Henning Kullak-Ublick:

Einstimmig ohne Enthaltungen. Herr Kullak-Ublick nimmt die Wahl an.

8b. Als neue Kindergartenvertreterin wird Ellen Willimzig-Brozus einstimmig ohne Enthaltungen gewählt.

Frau Willimzig-Brozus nimmt die Wahl an.

8c. Als neuer Lehrervertreter wird Herr Lange-Mildenstein einstimmig ohne Enthaltungen gewählt. Herr Lange-Mildenstein nimmt die Wahl an.

8d. Als neuer Lehrervertreter wird Reinhard Elsler einstimmig ohne Enthaltungen gewählt.

Herr Elsler nimmt die Wahl an.

8e. Der Lehrervertreter Achim Langer scheidet aus dem Vorstand aus und steht für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Herr Kullak-Ublick verabschiedet Herrn Langer mit herzlichen Dankesworten.

Ende der Versammlung: 22.25 Uhr.

Für das Protokoll: Dörte Schläger-Carstensen